

Basel Stadt Land Region

Der Luxus kehrt in den Märthof zurück

Hotellerie Im historischen Gebäude am Marktplatz beginnt bereits nächste Woche der Umbau. Das neue Viersternhotel, das zu Coop gehört, wird auch über eine Bar und ein Restaurant mit Aussenbereich verfügen.

Kurt Tschan

Der Basler Grossverteiler Coop baut eine seiner prestigeträchtigsten Liegenschaften in der Stadt Basel grundlegend um. Bis Mitte 2021 soll am Marktplatz ein neues Boutiquehotel in der gehobenen Viersternkategorie entstehen. Mit den Bauarbeiten wird bereits nächste Woche begonnen, wie Coop-Sprecher Urs Meier bestätigt. Damit erhält die Basler City an bester Innenstadtlage auch ein neues Restaurant sowie eine Bar. «Das historische Gebäude, in dem zuletzt der Elektronikhändler Interdiscount untergebracht war, soll 120 Jahre nach seiner Erstellung in neuem Glanz erstrahlen», verspricht Meier.

Für viele gilt der Märthof als eines der schönsten Gebäude der Stadt. Tatsächlich ist seine Geschichte jedoch wechselhaft und für den Basler Grossverteiler wenig erfolgreich verlaufen. Bis 1894 stand an seiner Stelle ein Restaurant. In der Folge wurde der mächtige Gebäudekomplex mit markanter Stirnseite verschiedenen Nutzungen zugeführt. In den Siebzigerjahren plante Coop den Abriss des Gebäudes. An seiner Stelle sollte ein Warenhaus entstehen. In einer Referendumsabstimmung wurde das Projekt aber gebodigt.

Coop baute in der Folge das Gebäude um und betrieb dort bis 2004 ein Warenhaus. Ihm folgte später ein Interdiscount XXL.

Teile des Gebäudes wurden jeweils vermietet.

Coop besitzt mit Bâle Hotels inzwischen eine eigene Hotelgruppe. Zu ihr gehören in der Rheinstadt die Hotels Pullman Basel Europe sowie Victoria. In Muttenz betreibt die Basler Genossenschaft das Hotel Baseltor. In der Bundeshauptstadt ist sie im Besitz des Hotels Savoy.

Ein Hotel ohne Name

Mit dem neuen Hotel im Märthof soll der Marktplatz nach Angaben von Urs Meier aufgewertet werden. So ist im Erdgeschoss ein Gastrobereich mit bestuhltem Aussenbereich geplant, wie eine Visualisierung des Projekts deutlich macht. In den übrigen vier Geschossen sollen 64 Zimmer eingerichtet werden. Unter ihm befinden sich je acht Suiten und Juniorsuiten. Die Gesamtkosten veranschlagt Grossverteiler Coop auf 22,63 Millionen Franken. Das Umbauprojekt stammt aus der Feder von Burckhardt und Partner AG.

Die Basler Architekten kennen sich mit dem Umbau von historischen Gebäuden in Basel aus. So sind sie etwa auch für die umfassende Sanierung des Hotels East West am Kleinbasler Rheinufer beauftragt. Das neue Basler Hotel hat zwar noch keinen Namen. Auf der Visualisierung ist die Bezeichnung «Märthof» allerdings bereits mehr als einmal zu erkennen.



Der Märthof wird zu einem schicken Boutiquehotel umgebaut. Visualisierung: © Nightnurse Images, Zürich